

PRESSEMELDUNG

6. MAI 2022 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN: EMPFEHLUNG ZUM TRAGEN EINER MASKE

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg

Keine Pflicht, aber Empfehlung zum Masketragen in den Monumenten

Ab sofort gilt in den Monumenten der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg keine Pflicht zum Tragen einer Maske. Dennoch wird den Besucherinnen und Besuchern empfohlen, sich gerade in den Innenräumen mit einer FFP2-Maske zu schützen.

KEINE PFLICHT, ABER EMPFEHLUNG

Wie in vielen anderen Kultureinrichtungen des Landes gilt nun auch in den Monumenten der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg keine Pflicht zum Tragen einer Maske. „Dennoch empfiehlt sich, aufgrund der örtlichen Gegebenheiten, gerade in den Innenräumen eine Maske zu tragen, um sich selbst und andere zu schützen“, so Michael Hörrmann, Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten. „Lediglich in einigen wenigen sehr engen Raumsituationen, wie in Schloss Bebenhausen, werden wir die Maskenpflicht weiterhin aufrechterhalten“, erklärt Michael Hörrmann weiter.

WEGFALL ERMÖGLICHT ÖFFNUNG DER MUSEEN

In vielen Monumenten ist nicht nur die kostbare Ausstattung der Innenräume einen Besuch wert. Vielerorts sind auch Museen untergebracht, die einen ganz eigenen Blick auf diverse Aspekte der Landesgeschichte ermöglichen. Dazu gehören etwa das Lapidarium mit seinen originalen Sandsteinfiguren und das beliebte Theatermuseum im Residenzschloss Ludwigsburg, die dank des Wegfalls der

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEMELDUNG

6. MAI 2022 / 2 SEITEN

STAATLICHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN: EMPFEHLUNG ZUM TRAGEN EINER MASKE

Maskenpflicht wieder öffnen können. Die Webseiten der einzelnen Monumente geben Aufschluss über die geltenden Bestimmungen.

www.schloesser-und-gaerten.de

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).